

Pädagogisches Konzept zur Entwicklung der Medienkompetenz an der Grundschule Wohltorf, Stand Januar 2023

1. Grundlage und Leitsatz

Digitale Medien unterstützen das Lernen der Schüler und Schülerinnen und ergänzen es. Die Schüler und Schülerinnen sollen einen verantwortungsvollen, sensiblen, kritischen Umgang mit digitalen Medien erlernen.

1.1. Kompetenzbegriff

In den Fachschaften wird festgelegt, welche Bezüge und Anknüpfungspunkte aus den Kompetenzbereichen der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ zu den fachbezogenen Kompetenzen in den Fachanforderungen eines jeden Faches hergestellt werden können.

Die Schülerinnen sollen am Ende des 4. Schuljahres folgende Medienkompetenzen erlangt haben (nach KMK):

1. Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren

Hier sollen Suchstrategien entwickelt, Quellen analysiert und kritisch beurteilt werden.

2. Kommunizieren und Kooperieren

Bei der Interaktion im virtuellen Raum Kenntnisse über Umgangsregeln erlernen und digitale Werkzeuge für eine Zusammenarbeit anwenden.

3. Produzieren und Präsentieren

Mit den digitalen Medien neue Präsentationsformen entdecken, fachbezogene Informationen darstellen, kreativ gestalten und darstellen.

4. Schützen und sicher Agieren

In diesem Bereich geht es vor allem um das Lernen über digitale Medien. Hier werden Risiken und Gefahren im Umgang mit digitalen Medien erkannt, reflektiert und berücksichtigt.

5. Problemlösen und Handeln

Digitales Werkzeug bedarfsgerecht einsetzen, grundlegende Funktionen und Grenzen verstehen.

6. Analysieren und Reflektieren

Den eigenen Mediengebrauch kritisch hinterfragen, interessen geleitete Verbreitung und Dominanz von Themen erkennen und beurteilen lernen, Chancen und Risiken des Mediengebrauchs erkennen können.

In den Kompetenzbereichen 1, 2, 3, 5 und 6 geht es um das fachliche Lernen **MIT** Medien, verknüpft mit dem Lernen **ÜBER** Medien.

Der Bereich 4 nimmt einen hohen Stellenwert innerhalb der Medienkompetenzbereiche ein, da die hier zusammengefassten Anforderungen ein Lernen **ÜBER** Medien möglich machen sollen. Die Unterpunkte, wie Sicherheitseinstellungen, persönliche Daten und Privatsphäre, Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen, Maßnahmen für Datensicherheit und Jugendschutz halten wir für wichtige Themen für unsere Schüler und Schülerinnen und sollen daher mithilfe des Internet-ABCs in jeder Klasse behandelt werden.

1.2. Lernziele bis Ende Jahrgang 2

Die Schülerinnen und Schüler sollten am Ende von Klasse 2 folgende allgemeinen Fertigkeiten an den iPads erlangt haben:

- das iPad an und ausschalten, Ton leiser und lauter stellen können
- allgemeine Regeln zur Nutzung der iPads einhalten
- Apps finden, öffnen und schließen
- die AntonApp benutzen können
- QR-Code Begriff kennen und anwenden können
- Kindersuchmaschinen nutzen können
- Fotos, Videos erstellen und nutzen können

1.3. Lernziele bis Ende Jahrgang 4

Die Schülerinnen und Schüler vertiefen die bis Jahrgang 2 erlernten Kompetenzen. Außerdem werden möglichst folgende Kompetenzen in einer Klassenlehrerstunde vermittelt:

Mithilfe des Internet-ABC werden Inhalte wie

- Homepage,
- Orientierung auf einer Internetseite,
- Kindersuchmaschinen und Google-Suche reflektieren,
- E-Mails,
- Gefahren und Nutzen des Internets erkennen

bearbeitet und vertieft.

Die Schülerinnen und Schüler sollten angeleitet werden, Präsentationen mithilfe von Keynote, Book Creator, Stop Motion oder anderen Apps erstellen zu können.

2. Technisches Konzept zur Entwicklung der Medienkompetenz in der Grundschule Wohltorf, Stand Januar 2023

2.1. Ausstattung

WLAN ist im gesamten Schulgebäude vorhanden.

60 iPads stehen den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung, plus entsprechende Ladestation. In jedem Klassenraum ist ein interaktiver E-Screen vorhanden.

Der Bestand an iPads soll in Zukunft aufgestockt werden.

2.2. Nutzung der digitalen Medien

Auf den iPads stehen u.a. folgende Apps für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung:

- AntonApp
- Keynote
- GarageBand
- Kamera
- iMovie
- BookCreator
- MathematikAPPs wie KlippKlapp, Klötzchen
- Lego Wedo 2.0
- StopMotion

Der Einsatz der Medien und dieser Apps muss das Lernen der Schüler und Schülerinnen verbessern, zur jeweiligen Lernsituation passen und durch den Lehrer/die Lehrerin in der didaktischen Funktionalität überprüft werden.

Es besteht die Möglichkeit der Nutzung von Schulbüchern in E-book-Format auf den E-Screens. Der E-Screen ermöglicht und vereinfacht den Schülerinnen und Schülern das Festhalten von Arbeitsergebnissen und die Möglichkeit von Präsentationen eigener Projekte im Plenum. Jeder Klassenraum ist neben den Kreidetafeln mit den gleichen E-Screens ausgestattet, um eine Anwendung für alle Lehrer und Lehrerinnen zu erleichtern. Auch hier wird ein Support benötigt.

Sollten Schülerinnen oder Schüler sich im Distanzlernen befinden (bei längerfristiger Krankheit o.ä.), können Eltern auf Antrag ein iPad-Leihgerät erhalten. Diese Ausleihe unterliegt den Nutzungsvereinbarungen, die bei der Ausgabe unterschrieben werden müssen.